

Mobile Berufsausbildung – Arbeitsorganisation, Kompetenzentwicklung und berufliche Sozialisation

WORUM GEHT ES?

Mobiles Ausbilden und Lernen stellt ein neues Organisations- und Lernformat im Berufsbildungssystem dar. Darunter wird das lernortunabhängige und lernortübergreifende Bearbeiten von betrieblichen Aufgaben zum Erwerb der beruflichen Handlungsfähigkeit gefasst. Mobiles Ausbilden und Lernen kann zum Beispiel zu Hause im Homeoffice oder an einem alternativen "mobilen" Ausbildungsort außerhalb des Betriebs stattfinden.

Das Forschungsprojekt untersucht erstmals empirisch in drei Auswahlbranchen (**Chemieindustrie, Dienstleistungen** sowie **Metall- und Elektroindustrie**), wie mobiles Ausbilden und Lernen **in Betrieben gestaltet wird** und wie **Auszubildende** in kaufmännisch-verwaltenden sowie gewerblich-technischen Berufen dies **erleben und bewerten**.

WAS SOLL UNTERSUCHT WERDEN?

Welche allgemeinen Herausforderungen stellen das mobile Ausbilden und Lernen an die Betriebe und das Berufsbildungspersonal?

Mit welchen neuen Lernanforderungen und beruflichen Orientierungsleistungen sehen sich Auszubildende konfrontiert?

Welche Lernstrategien und -praktiken lassen sich (individuell und kollektiv) identifizieren?

Welche Muster beruflicher Sozialisation und Identitätsentwicklung lassen sich unter den Bedingungen von mobilem Ausbilden und Lernen in der Berufsausbildung erkennen?

WIE GEHEN WIR VOR?

1

Interviews

Qualitative Befragung des Berufsbildungspersonals und der Auszubildenden

2

Onlinebefragung

Branchenübergreifende quantitative Befragung des Berufsbildungspersonals und der Auszubildenden

3

Gruppendiskussion

Mit Akteur:innen der betrieblichen Mitbestimmung

UNSERE ZIELGRUPPEN

Betriebe, die mobil ausbilden

Auszubildende

Berufsbildungspersonal

JAV-Mitglieder und Betriebsrät:innen

PROJEKTDATEN

LAUFZEIT

2026–2028

FÖRDERUNG

Hans-Böckler-Stiftung

SCHWERPUNKT

Bildung und Qualifizierung

PROJEKTL EITUNG

Prof. Dr. Maren Baumhauer
Technische Universität Hamburg

BETEILIGTE INSTITUTIONEN

KOORDINATION

Technische Universität Hamburg
Institut für Berufliche Bildung und
Digitalisierung
Johanna Faller
Martin Matejanski

PARTNER

Leibniz Universität Hannover
Institut für Berufspädagogik und
Erwachsenenbildung
Prof. Dr. Rita Meyer
Calvin Bartels

University of Labour
Angewandte Bildungswissenschaften
Prof. Dr. Jana Wienberg
Charlotte Blücher



ZUR PROJEKTHOME PAGE

Sie haben Interesse an einer Teilnahme an unserer Studie?

Dann kontaktieren Sie uns unter:

johanna.faller@tuhh.de

